

einmal für die Bevölkerung französischer oder italienischer Zunge. Bei der Repartition der Zahl der von jedem Kanton, resp. Kantons-
theil, zu wählenden Geschwornen ist die eidgenössische Volkszählung von 1880 zur Grundlage zu nehmen.

Hinsichtlich der Frage, ob Jemand fähig oder verpflichtet sei, sich auf die eidgenössischen Geschwornenlisten setzen zu lassen, und bezüglich des Entscheides hierüber in zweifelhaften Fällen sind die Artikel 41, 42 und 43 des erwähnten Bundesgesetzes maßgebend.

Betreffend das Stimmrecht der Bürger dagegen und das formelle Verfahren bei den Wahlen sind Artikel 74 der Bundesverfassung und die Artikel 1 bis 11 und Artikel 40 des Bundesgesetzes betreffend die eidgenössischen Wahlen und Abstimmungen, von 1872, zu beobachten (Amtl. Samml., Bd. X, S. 915).

Wir benutzen den Anlaß, Sie, getreue, liebe Eidgenossen, sammt uns in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

Bern, den 27. September 1887.

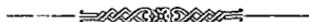
Im Namen des schweiz. Bundesrathes,

Der Bundespräsident:

Droz.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 27. September 1887.)

Der Bundesrath hat dem schweizerischen Vizekonsul in Hamburg, Hrn. Max Röthlisberger, von Burgdorf, die nachgesuchte Entlassung von seinem seit 1883 bekleideten Konsulatsposten unter Verdankung der geleisteten guten Dienste ertheilt.

(Vom 30. September 1887.)

Herr C. P. Etienne, in Genf, welcher von der Regierung der Republik Columbia unterm 3. August abhin zum dortseitigen Konsul in Genf ernannt wurde, hat in dieser Eigenschaft das Exequatur vom Bundesrathe erhalten.

Herr Oberstlieutenant Camille Favre, in Genf, ist vom Bundesrath zum Oberst befördert und demselben das Kommando der I. Infanterie-Brigade übertragen worden.

Der bisherige Kommandant dieser Brigade ist auf sein Ansuchen, im Sinne von Artikel 58 der Militärorganisation, zur Disposition gestellt worden.

Der Bundesrath hat gewählt:

(am 27. September 1887)

zum Instruktor II. Klasse

der Artillerie: Hrn. Hauptmann Eduard Dietler,
von Aarberg (Bern);

„ Posthalter in Rarogne: „ Henri Roten, Notar, von und
in Rarogne (Wallis);

„ Postkommis in Neuenburg: „ Christian Vonmöos, von Ma-
lans (Graubünden), derzeit
Postkommis in Pruntrut;

„ „ „ Zürich: „ Fortunat Büsch, Postaspirant,
von Mayenfeld (Graubünden),
in Locarno;

(am 30. September 1887)

zum Postkommis in Neuenburg: Hrn. Wilhelm Zundel, von Oesch-
gen (Aargau), derzeit Post-
kommis in Locele.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	43
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.10.1887
Date	
Data	
Seite	65-66
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 682

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.